

Alle Jahre wieder!

Beitrag von „micha899“ vom 8. Oktober 2005 um 01:21

Fast auf den Tag genau ist es ein Jahr her, als ich meinen Totalausfall mit dem Dicken erleben musste und die Wiederbelebung erst mit einem neuen Steuergerät sichergestellt war...

Nun nach einem Jahr musste sich die Elektronik des Dicken mal wieder melden, diesmal während einer Dienstreise in Thüringen. Morgens von der Hoteltiefgarage weggefahren zum ersten Termin, alles i.O. Motor nach zwei Stunden wieder angelassen, losfahren Blinker setzen und nichts tut sich. Blinker rechts, Blinker links und Warnblinklicht **n i c h t s**, kein zucken! Alle anderen Verbraucher funktionierten ohne Probleme (Klima, Licht, Navi, Telefon usw.) Witzigerweise zeigte der Voltmesser "0" an! 😞

Aus Furcht, das ein erneutes Abstellen des Motors nicht mehr zu einem weiteren Start führt, hab´ ich die Rückreise ´gen Heimat angetreten. Leider hab´ ich die Rechnung ohne den nicht mehr ausreichenden Sprit gemacht, der hätte nicht bis zur heimatlichen Werkstatt gereicht...

Also nun während der ersten Autobahnkilometer den Kopf zerbrochen: **WAS TUN???**

- An die Tankstelle fahren, Tank voll, Motor springt nicht mehr an!
- Weiterfahren, mit 90 Km/Std. und hoffen das der Sprit reicht
- Nächstgelegene VAG-Werkstatt anfahren, lange Wartezeit haben, ggf. mit Leihwagen die Heimreise fortsetzen?!

Fragen, die einen fertig machen!

Dann der Entschluss:

Ab zur nächsten Werkstatt, inzwischen auf bayrischem Staatsgebiet!

Größerer Betrieb, trotzdem der Dicke wird sogleich von den Mitarbeitern bestaunt.

Nach kurzer Schilderung des Problems bei der Serviceannahme (inzwischen war es um die Mittagszeit) wird mein Fall anscheinend auf Priorität 1 gesetzt. Der Seniorchef persönlich wird aktiviert! Erneut kurze Schilderung der "Schmerzen", die mein Dicker hat. Schnelle Entscheidung des Seniorchefs, ab zur Ersten Hilfe-Station, ans Diagnosegerät.

Der Servicetechniker freut sich, mal kein Golf oder ein alter Audi. Jetzt kann er sich an meinem Dicken austoben, der Lehrling steht begeistert dabei und lernt was fürs Leben...

Der Dicke an der Herz-Lungen-Maschine, das Diagnosegerät rattert und mit ihm wird die Fehlerliste die es ausspuckt immer länger....

Der Besitzer des Dicken bekommt langsam ebenfalls Sauerstoffprobleme beim Anblick der Fehlerliste. Er sieht sich im Geiste, mit dem auf dem Hof stehenden Lupo, die restlichen 250 Km ´gen Heimat fahren.

Während der Besitzer des T immer mehr nach Luft ringt, nehmen sich Lehrling und Seniorchef das Innenleben des T. genauer vor! Begeistert vom Aussehen, scheint es den beiden bestens zu gehen. Der Servicetechniker hängt immer noch über dem Diagnosegerät - Fehler auslesen - nach 15 min. hat der Spuk ein Ende.

Nur keiner sagt mir was, wie es meinem Liebling nun wirklich geht!

Der Servicetechniker steigt wortlos in den Dicken, startet den Motor, wartet, plötzlich ein lächeln.... "Das war´s"!!!! "Er will wieder"

Ungläubig, immernoch nach Sauerstoff ringend, steht nun der Besitzer vor seinem Dicken.

"WIE", "WAS", das war´s, er geht wieder? "WIESO?"

Eine überraschende, wie auch unverständliche Antwort des Servicetechnikers:

**"Wissen Sie, das ist wie mit den Frauen, oder wie mit Windows XP:
Mal wollen sie, mal wollen sie nicht! Erklären kann das aber auch keiner!"**

Servicetechniker, Lehrling und Seniorchef wünschen mir alles Gute und weiterhin gute Fahrt. Kosten? Nee, keine, es wäre ja nichts mehr gewesen!

Eine Geschichte, ein (Alp)Traum?

**Nein, die blanke Wahrheit! Ich bin mir ein weiteres Mal bewußt geworden:
Mit diesem Auto lernst Du Menschen kennen.....**

Beitrag von „Franks“ vom 8. Oktober 2005 um 04:33

Blöde Sache sowas...ich hatte zwar noch nicht solche massiven Probleme wie du beim ersten Mal, aber vor ein paar Wochen ist bei mir einfach mal so die Klimaanlage ausgefallen, gab nur noch heiße Luft von sich und das 1500km von zu Hause entfernt, mitten im texanischen Sommer bei 40Grad. Naja, die Werkstatt konnte es richten, aber auch nur durch Löschen des Fehlerspeichers, so ein ungutes Gefühl blieb auf der kompletten Rückfahrt, weil man nie wusste, ob nach dem nächsten Tankstopp die Klima noch laufen wird und was man vielleicht ‚falsch‘ gemacht hat und zum Ausfall geführt hat.

Hier hätte allerdings niemand einen komisch angeschaut, hätte man das Auto während des Tankens einfach laufen lassen...

Aber immerhin war ja der Service des Freundlichen bei dir wirklich mal freundlich, das gibt vielleicht wenigstens etwas Vertrauen zurück.

Übrigens, seit dem Klima-Ausfall habe ich als Bordwerkzeug immer mein Laptop dabei und ein VAG.COM Diagnosegerät.... 😊

Gruß,

Frank

Beitrag von „T-RACK“ vom 8. Oktober 2005 um 08:06

Wunderschön geschrieben, Micha.

Gruß

Chris

Beitrag von „Touareg V“ vom 8. Oktober 2005 um 09:59

zack und wech

Beitrag von „pit“ vom 8. Oktober 2005 um 10:06

danke Micha!

Dein Beitrag war ein echtes Highlight - wir (ganze Familie) hatten grossen Spass ihn zu lesen.



Wünsche Dir trotzdem möglichst wenig Pannen mit dem Dicken und allzeit gute Fahrt!

LG Pit

Beitrag von „Thanandon“ vom 8. Oktober 2005 um 15:02

Very well written!



Beitrag von „micha899“ vom 8. Oktober 2005 um 16:35

Dank an alle für das Lob und das Mitgefühl!

**Versteht mich bitte nicht falsch,
aber mein Interesse noch weitere Berichte dieser Art hier zum Besten zu geben, ist
mehr als gering!!!!;)**

Viele Grüße
micha

... der seit heute von 20 Zoll auf 16 Zoll mit AT-Reifen umgestiegen ist! 🤖

Beitrag von „Porto“ vom 8. Oktober 2005 um 23:01

Zitat von micha899

Dank an alle für das Lob und das Mitgefühl!

**Versteht mich bitte nicht falsch,
aber mein Interesse noch weitere Berichte dieser Art hier zum Besten zu
geben, ist mehr als gering!!!!;)**

Viele Grüße
micha

... der seit heute von 20 Zoll auf 16 Zoll mit AT-Reifen umgestiegen ist! 🤖

Alles anzeigen

Hi Micha,

du darfst in diesem Stil auch positive Meldungen schreiben. 🙌🙌

Beitrag von „agroetsch“ vom 9. Oktober 2005 um 20:48

Zitat von micha899

Blinker rechts, Blinker links und Warnblinklicht n i c h t s, kein zucken! Alle anderen Verbraucher funktionierten ohne Probleme (Klima, Licht, Navi, Telefon usw.)
Witzigerweise zeigte der Voltmesser "0" an! 🤖

Hallo Micha,

netter Bericht!

Das von dir beschriebene Symptom zeigte mein R5 auch einmal, kam nie wieder. Damals gingen allerdings die Blinker, aber nicht die Kontrolleuchten! Und die Instrumentenbeleuchtung liess sich nicht mehr regulieren.

Nach einem "Restart" ging alles wieder, der Vergleich mit Windows ist gar nicht so abwegig.